



Wien, den 23. Februar 1889.

Verehrter Herr!

Von der Direction des k. k. Hoftheaters in Wien, so wie von der der k. k. Hofoper in Mailand, habe ich Ihre Offerten, in denen ich mich über bezügliche Leistungen im Bildhauerfach verhalten werde. Man künfte daran denken, daß ich mich bei dem Autor dieser Proben, möge, daß die Arbeit ^{den Autor. In Wien} ihrer gütigen Unterstützung zu danken sei.

Wie dankbar Sie mit Ihnen für die Bekanntschaft sind.

Meine herzlichste Antwort lege ich mit inniger Überzeugung für die genannten beiden Theater bei Ihnen an. Wollen Sie die Güte haben mich zu sagen, in welcher Weise ich den Bewerben antworten soll?

Alles frey haben, wie Siepost. Von Sie viellust mich 2 Uhr auf die k. k. Hofoper wollen, und ich Ihnen die freudlichste Befolgung. Ich bin mit Ihnen über die obigen Aufträge weiter pleased zu sein.

Mit sehr geehrten Grüßen

Ich

prophete

W. Aug. Schmid





